Albert-Ludwigs-Universität Freiburg Philosophisches Seminar 20. – 21.06. 2024 Organisation: Sophie Otto

Um Anmeldung wird bis zum 10.06. 2024 gebeten.

Kontakt: otto@egm.uni-freiburg.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

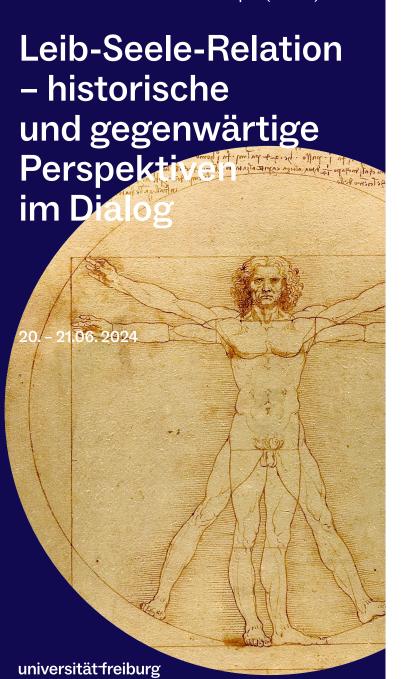
universität freiburg

GANPH Gesellschaft für Antike Philosophie e.V.



universitätfreiburg

6. Workshop der Arbeitsgemeinschaft » Philosophische Anthropologie in der Antike « innerhalb der Gesellschaft für Antike Philosophie (GANPH)



Leib-Seele-Relation – historische und gegenwärtige Perspektiven im Dialog

Programm

Donnerstag, 20. Juni 2024 Hermann-Herder-Straße 9, R 00 003 C

15:00 Begrüßung und Einführung

Viktoria Bachmann, Sophie Otto

15:15 Julia Pfefferkorn (Trier)

Seelenteilung und Seelenreisen: Zu einem komplexen Verhältnis in Platons Werk

16:15 Kaffeepause

16:45 Jan Kerkmann (Cambridge)

Die menschliche ›Doppelköpfigkeit‹ und die Grundlegung des metaphysischen Dualismus bei Parmenides

17:30 Alesia Preite (Oxford, Heidelberg)

Die Beziehung zwischen dem unsterblichen Seelenteil und der verkörperten dreigeteilten Seele in Platons Timaios

18:15 Sophie Otto (Freiburg)

Logos-gewirkte Gefühle (πάθη) in der platonischen Psychosomatik (Tim. 82a-87b)

19:00 Abendessen

Programm

Freitag, 21. Juni 2024 KG I, HS 1136

09:00 Hermann Crüwell (Oxford, Wien)

Ist der Körper Subjekt von »Geisteszuständen«? Eine Diskussion von Phaidon 83b4-e4

09.45 Xinkai Xu (Berlin)

Plotin über die Funktion der Sinnesorgane als der Mitte zwischen der Seele und dem Sinnesobjekt (Enn. 4.4.23)

10:30 Kaffeepause

11:00 Alfonso Herreros (München)

Die neuplatonischen Kommentare zu De Anima über die Wissenschaft der Seele

11:45 Markus Wild (Basel)

Philosophie der Verkörperung: Grundlagen, Probleme, Perspektiven

12:30 Mittagspause

14:00 Louisa Estadieu (Freiburg)

Kritik (selbst-)bewusster Begierden. Der Mensch im Anthropozän

14:45 Katharina Kohler (Freiburg)

Anthropologische Differenz im Anthropozän: Vom tätigen Geist im tierischen Körper?

15:30 Florian Rieger (Basel)

Körperliche Strebungen und Handlungsgründe

16.15 Kaffeepause

16:30 Abschlussgespräch